

NACHT- AUSBILDUNG

Tobias Michel
Matthias Berghahn

Vier Nächte
hintereinander.
Das nervt!

Die Pflegeberufe-Ausbildungs- und -Prüfungsverordnung (PflAPrV) regelt seit Beginn 2020 in §1 Abs. 6: "Unter unmittelbarer Aufsicht von Inhabern einer Erlaubnis [...] sollen ab der zweiten Hälfte der Ausbildungszeit mindestens 80, höchstens 120 Stunden der praktischen Ausbildung im Rahmen des Nachtdienstes abgeleistet werden."

Ich "soll
mindestens"
Muss ich
also nicht?

Und auch in der Nacht darf man
dir nur Aufgaben übertragen, die dem
Ausbildungszweck entsprechen.*

*§18 - Pflegeberufegesetz (PflBG) Abs. 2

- auf die Nacht bezogene Ausbildung
- mit einer Fachkraft, die Zeit für diese Ausbildung hat
- ein durch unseren Betriebsrat mitbestimmter Dienstplan